



Leistungsauftrag Seniorenrat Fraubrunnen Stand: 1.1.2026

Ausgangslage

Gemäss kantonalem Auftrag sind die bernischen Gemeinden verpflichtet, sich speziell der älteren und alten Menschen anzunehmen. Professionelle Institutionen (Pro Senectute, Spitex, Kirche, seniorweb etc.) bieten Seniorinnen und Senioren Unterstützung auf Abruf und nach Mass. Bestehende Vereine in den 8 Dörfern haben oft auch ältere und alte Mitglieder und bieten diesen ihren Bedürfnissen entsprechende Aktivitäten. Allfällige Leistungslücken oder Koordinationshilfen können durch den Seniorenrat ermittelt und geschlossen werden.

Rechtsform, Rechte und Pflichten

Der Seniorenrat entspricht in seiner Rechtsform einer Arbeitsgruppe der **Kommission Soziales, Jugend und Altersfragen (KSJA) bzw. der Gemeinde Fraubrunnen.**

Zuhanden des GR bzw. der KSJA wird

- ein jährliches Budget erstellt
- ein Jahresprogramm bzw. Veranstaltungskalender erstellt
- ein Jahresbericht erstellt

Personelle Besetzung des Seniorenrates

Die Mitglieder des Seniorenrates werden durch den GR bestätigt. Wenn möglich sollten alle Dörfer vertreten sein.

Umsetzung der Seniorenarbeit

Die unter „Leistungsauftrag“ definierten Aktivitäten können teilweise durch die Mitglieder des Seniorenrates abgedeckt werden. Die Koordination erfolgt durch den Seniorenrat.

Leistungsauftrag

Der Seniorenrat Fraubrunnen

1. nimmt Bedürfnisse & Anliegen von Seniorinnen und Senioren auf
2. kann für kurzfristige Hilfe in Notfällen aufgeboten werden
3. vernetzt Senioren mit Senioren
4. setzt sich ein für Generationen verbindende Projekte
5. arbeitet mit bestehenden Senioren-Organisationen zusammen
6. überprüft jährlich seine Arbeit und passt diese den Bedürfnissen an
7. fragt an, ob die Jubilaren an ihren runden Geburtstagen (ab 80 Jahren alle 5 Jahre und ab 90 Jahren jährlich) eine Veröffentlichung in einer regionalen Zeitung und/oder einen persönlichen Besuch wünschen
8. organisiert Vorträge, Kurse, Anlässe zu spezifischen Themen
9. setzt sich ein für das Lese Mentoring «ZÄME LÄSE» als Angebot für Primarschul-Kinder ab der 2. bis 4. Klasse in Zusammenarbeit mit freiwilligen Mentoren und Mentorinnen